



ALEMÁN

OPCIÓN A

Ausländische Arbeitnehmer in Deutschland

Begonnen hatte es in den 60er Jahren. Da die Wirtschaft in Deutschland, Österreich und der Schweiz dringend neue Arbeitskräfte brauchte, wurden in mehreren Ländern Arbeiter angeworben, die zunächst "Gastarbeiter" genannt worden sind. Hunderttausende Italiener, Spanier, Portugiesen, Türken, Jugoslawen und Griechen machten sich auf nach Mitteleuropa. Eigentlich wollten sie nur ein paar Jahre bleiben und dann mit dem gesparten Geld wieder zu ihren Familien zurückkehren. Es ist dann aber ganz anders gekommen. Zuerst waren fast nur Männer gekommen. Sie arbeiteten oft mehrere Jahre ununterbrochen in den so genannten "Gastländern", während ihre Familien in der alten Heimat blieben. Sobald es den Männern gelungen war, eine Wohnung zu finden, kamen ihre Frauen nach. Viele Frauen arbeiteten in Fabriken. Während der Arbeit hatten sie kaum Kontakt zu deutschsprachigen Kolleginnen und Kollegen. Und dann dauerte es oft noch ein paar Jahre, bis ihre Kinder nachkamen. Hier mussten sie sofort in die Schule, obwohl sie nicht Deutsch konnten. Meistens lernten sie es aber sehr schnell, viel schneller als ihre Eltern.

1. Markieren Sie: richtig oder falsch? (4 puntos)

1. Deutschland hat in den 70er Jahren begonnen, neue Arbeitskräfte aus Südeuropa zu gewinnen.
 - a. richtig
 - b. falsch
2. Die meisten sind nach einigen Jahren wieder zurückgekehrt.
 - a. richtig
 - b. falsch
3. In den Fabriken hatten die Frauen wenig Kontakt zu ihren deutschsprachigen Mitarbeiterinnen.
 - a. richtig
 - b. falsch
4. Viele Kinder haben die Sprache bald nach ihrer Ankunft gelernt.
 - a. richtig
 - b. falsch

2. Traduzca al español: (6 puntos)

Begonnen hatte es in den 60er Jahren. Da die Wirtschaft in Deutschland, Österreich und der Schweiz dringend neue Arbeitskräfte brauchte, wurden in mehreren Ländern Arbeiter angeworben, die zunächst "Gastarbeiter" genannt worden sind. Hunderttausende Italiener, Spanier, Portugiesen, Türken, Jugoslawen und Griechen machten sich auf nach Mitteleuropa. Eigentlich wollten sie nur ein paar Jahre bleiben und dann mit dem gesparten Geld wieder zu ihren Familien zurückkehren. Es ist dann aber ganz anders gekommen.



OPCIÓN B

Veränderte Lebensformen

In fast 100 Jahren haben sich die Lebensformen in Deutschland stark verändert. Am Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts lebte fast jeder in einer Großfamilie; ca. die Hälfte der Haushalte bestand aus fünf oder mehr Personen. Heute leben zwei Drittel allein oder zu zweit. Noch nie wurden so viele Ehen geschieden, und die Zahl der allein erziehenden Frauen und Männer nimmt ständig zu. Früher ging praktisch jeder Mann arbeiten, während die Frau sich um Kinder und Haushalt kümmerte. Der Vater war die höchste Autorität und traf die wichtigen Entscheidungen. Ein Mann, der die Wohnung sauber machte? Eine Frau, die Karriere machte? Das war die große Ausnahme! Heute ist es für fast alle Frauen selbstverständlich, einen Beruf auszuüben, wenn sich jemand um die Kinder kümmert. Und für viele Männer ist klar, dass sie bei der Hausarbeit helfen müssen. Und Kinder? Die kommen heutzutage oft später, und es sind deutlich weniger als früher. Die Männer- und Frauenrollen haben sich stark verändert. Was früher „selbstverständlich“ war, wird heute zwischen beiden Partnern ausgehandelt.

1. Markieren Sie: richtig oder falsch? (4 puntos)

1. Früher lebten die meisten Deutschen in einer Großfamilie.
 - c. richtig
 - d. falsch
2. Alleinerziehende Frauen sind auch heute selten.
 - e. richtig
 - f. falsch
3. Es gibt heutzutage genauso viele Kinder wie früher.
 - g. richtig
 - h. falsch
4. Hausarbeit ist in unserer Zeit nicht mehr nur „Frauensache“.
 - i. richtig
 - j. falsch

2. Traduzca al español: (6 puntos)

In fast 100 Jahren haben sich die Lebensformen in Deutschland stark verändert. Am Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts lebte fast jeder in einer Großfamilie; ca. die Hälfte der Haushalte bestand aus fünf oder mehr Personen. Heute leben zwei Drittel allein oder zu zweit. Noch nie wurden so viele Ehen geschieden, und die Zahl der allein erziehenden Frauen und Männer nimmt ständig zu. Früher ging praktisch jeder Mann arbeiten, während die Frau sich um Kinder und Haushalt kümmerte. Der Vater war die höchste Autorität und traf die wichtigen Entscheidungen.